

Eine Studie über den Ausbruch von SARS-CoV-2-Infektionen bei Großevents ergab, dass eine Mehrheit von Infizierten geimpft war. Von fünf COVID-19-Patienten, die ins Krankenhaus eingeliefert wurden, waren vier vollständig geimpft. Die [Studie](#) „Ausbruch von SARS-CoV-2-Infektionen, einschließlich COVID-19-Impfstoff-Durchbruchsinfektionen, im Zusammenhang mit großen öffentlichen Versammlungen – Barnstable County, Massachusetts, Juli 2021“ wurde am 6. August 2021 vom CDC veröffentlicht.

Im Juli 2021 waren nach mehreren großen öffentlichen Veranstaltungen in einer Stadt im Barnstable County, Massachusetts, 469 COVID-19-Fälle bei Einwohnern von Massachusetts festgestellt worden, die zwischen dem 3. und 17. Juli in die Stadt gereist waren; 346 (74 %) traten bei vollständig geimpften Personen auf. Bei den Tests wurde die Delta-Variante in 90 % der Proben von 133 Patienten nachgewiesen. Die Zyklusschwellenwerte waren bei den Proben von vollständig geimpften und nicht geimpften Patienten ähnlich.

Die Autoren der Studie betonen, dass immer wieder Varianten von SARS-CoV-2 auftauchen. Die Empfehlung der Autoren an die zuständigen Behörden lautet daher: „Sie könnten erweiterte Präventionsstrategien in Erwägung ziehen, einschließlich einer allgemeinen Maskierung in öffentlichen Gebäuden, insbesondere bei großen öffentlichen Veranstaltungen, an denen Reisende aus vielen Gebieten mit unterschiedlichem SARS-CoV-2-Übertragungsgrad teilnehmen.“

Eine allgemeine Empfehlung, dass alle Menschen, auch komplett Geimpfte, in Gebieten mit hoher Inzidenz generell Masken tragen sollen, ergibt sich daraus nicht.

Geimpfte sind nicht vor COVID-19 geschützt

Im Juli 2021 wurden 469 COVID-19-Fälle bei Einwohnern von Massachusetts festgestellt, die mit mehreren Sommerveranstaltungen und großen öffentlichen Versammlungen in einer Stadt in Barnstable County, Massachusetts, in Verbindung gebracht wurden.



Die Durchimpfungsrate unter den in Frage kommenden Einwohnern von Massachusetts betrug 69%. Etwa drei Viertel (346; 74%) der Fälle traten bei vollständig geimpften Personen auf (d. h. Personen, die eine 2-Dosis-Kurve des mRNA-Impfstoffs [Pfizer-BioNTech oder Moderna] abgeschlossen oder eine Einzeldosis des Janssen-Impfstoffs [Johnson & Johnson] ≥ 14 Tage vor der Exposition erhalten hatten).

Die Genomsequenzierung der Proben von 133 Patienten identifizierte die B.1.617.2 (Delta)-Variante von SARS-CoV-2, dem Virus, das COVID-19 verursacht, bei 119 (89 %) und die Delta-AY.3-Unterlinie bei einem (1 %). Die Delta-Variante von SARS-CoV-2 ist hochgradig übertragbar.

Insgesamt waren 274 (79 %) geimpfte Patienten mit einer Durchbruchsinfektion symptomatisch. Von fünf COVID-19-Patienten, die ins Krankenhaus eingeliefert wurden, waren vier vollständig geimpft; Todesfälle wurden nicht gemeldet.

Die Zyklusschwellenwerte der Reverse-Transkriptions-Polymerase-Kettenreaktion (RT-PCR) in Proben von 127 geimpften Personen mit Durchbruchsfällen waren ähnlich wie die von 84 ungeimpften, nicht vollständig geimpften Personen oder Personen, deren Impfstatus unbekannt war (Median = 22,77 bzw. 21,54).

(Am 30. Juli 2021 wurde der Bericht als Morbidity and Mortality Weekly Report

(MMWR) von Centers for Disease Control and Prevention (CDC) online gestellt.
Teilw. übersetzt mit www.DeepL.com/Translator)



Werbung

